



Oberhaag, 13.09.2021

Liebe Eltern,

herzlich willkommen im Schuljahr 2021/22! Der Unterricht endet diese Woche für alle Klassen immer um 11.50 Uhr, ab nächster Woche sollte der aktuelle Stundenplan feststehen.

Frühaufenthalt in der VS Oberhaag

Ab 06.45 Uhr gibt es eine Frühaufsicht durch unsere Schulwartin Edith Krieger. Bei Schönwetter halten sich die Kinder im Freien auf, bei Schlechtwetter oder wenn es sehr kalt wird, wird der Vorraum der Volksschule als Aufenthaltsraum genutzt. Ab 07.30 Uhr dürfen sich die Schüler und Schüler/innen in den Klassen aufhalten und leise beschäftigen.

Nachmittagsbetreuung:

Bei Neuanmeldungen bis zum **20. eines Monats** kann Ihr Kind die Betreuung ab dem Folgemonat besuchen. Die Anmeldung ist bindend für ein Schuljahr, ein vorzeitiger Austritt ist nur mit **Ende des 1. Semesters** bei Abmeldung **bis 15. Jänner** möglich.

Bei flexibel gemeldeten Kindern (unterschiedliche Tage) bitten wir um Bekanntgabe der Betreuungstage bis **Freitag der Vorwoche, 12 Uhr** an Daniela Lierzer.

In den ersten drei Wochen nach Schulstart (Sicherheitsphase) gilt:

- **ALLE Schüler/innen** werden mehrmals pro Woche mittels zwei **Antigen-Schnelltests („Nasenbohrer“-Test)** und einem **PCR-Test mit Mundspülung** getestet, auch jene, die bereits genesen oder geimpft sind.
- **Lehrkräfte und Verwaltungspersonal:** Für jeden Tag der Anwesenheit in der Schule wird in der Sicherheitsphase ein gültiger Testnachweis vorgelegt.
- **In den ersten drei Schulwochen** tragen **alle Personen** an der Schule einen MNS (Mund-Nasen-Schutz) außerhalb der Unterrichts- und Gruppenräume. Die Schüler und Schülerinnen betreten das Schulhaus bereits mit Maske! In der Klasse (auf dem Platz) darf diese dann abgenommen werden. Der Mund-Nasen-Schutz soll zuhause regelmäßig gewechselt bzw. gereinigt werden! Bitte auch eine Reservemaske einpacken!

Für die Nachmittagsbetreuung gelten dieselben Maßnahmen wie für den Unterricht am Vormittag.

In der ersten Schulwoche wird am Montag ein Antigentest durchgeführt, am Mittwoch ein Antigen-Test und ein PCR-Test. In den darauffolgenden zwei Wochen wird voraussichtlich am Montag ein Antigentest und der PCR-Test durchgeführt und am Donnerstag wieder ein Antigentest.

Corona-Testpass:

Jede Schülerin/jeder Schüler erhält einen **Corona-Testpass**, der die Wochen von Schulbeginn bis zu den Herbstferien mit jeweils drei Testungen pro Woche anführt. Für jeden durchgeführten Test (in der Schule oder extern) mit negativem Ergebnis bekommen die Schüler/innen jeweils einen Sticker und kleben diesen in der betreffenden Woche ein.

Zur Dokumentation stehen verschiedenfarbige Sticker zur Verfügung:

BLAU = negatives Ergebnis über einen PCR-Test in der Schule (wird in den Pass eingeklebt, sobald die Schule das Ergebnis vom Labor erhalten hat.)

GRÜN = negatives Ergebnis über einen Antigen-Test in der Schule (wird im Pass eingeklebt, sobald das Ergebnis vorliegt)

ROT = ein externes, gültiges Zertifikat über den Nachweis einer geringen, epidemiologischen Gefahr wird in der Schule vorgelegt. (an Tagen, wo getestet wird)

GOLD = Schüler/innen ab 12 Jahren, die bereits die notwendige/n Impfung/en erhalten haben, erhalten einmalig einen Vermerk in Ihrem Pass beziehungsweise einen „Goldsticker“ und sind vom regelmäßigen Testen befreit. Geimpfte Schüler/innen können auch freiwillig an den Testungen teilnehmen und erhalten dafür einen Sticker.

Unabhängig von den Covid-19-Maßnahmen sollte jedes Kind, das sich krank fühlt, stark verkühlt ist, Bauchschmerzen hat,... den Unterricht nicht besuchen! Sollte ein Verdachtsfall von Covid-19 vorliegen, so verständigen Sie bitte umgehend die Schule!

Wir bitten außerdem darum, dass die Schule von schulfremden Personen (das sind all jene Personen, die nicht in der Schule tätig sind) nur nach Voranmeldung bzw. Terminvereinbarung und mit Mund-Nasen-Schutz betreten wird. (**3-G-Regel gilt!**)

Alle aktuellen Informationen finden Sie immer auch auf unserer Homepage:

www.vs-oberhaag.at/

Die Volksschule ist ab sofort auch unter der **Handynummer 0664-8570727** erreichbar.
(Festnetz: 03455-296)

Trotz aller Herausforderungen freuen wir uns auf ein arbeitsreiches und spannendes Schuljahr mit Ihren Kindern und auf gute Zusammenarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth Dreule

Maßnahmen und Regelungen bezüglich Covid 19 **nach der Sicherheitsphase:**

Die Corona-Kommission ermittelt für die Bundesländer die spezifischen 7-Tages-Inzidenzen. Die entsprechenden Orientierungswerte für die Bildungseinrichtungen lauten: unter 100 gilt als geringes Risiko (Stufe 1), zwischen 100 und 200 als mittleres Risiko (Stufe 2) und über 200 als hohes Risiko (Stufe 3).

In der Risikostufe I (Kein beziehungsweise geringes Risiko; <100)

- Schüler/innen sowie geimpftes Personal testen freiwillig. Bei regional höherem Risiko können Tests vorübergehend verpflichtend werden.
- Nicht geimpfte Lehr- und Verwaltungskräfte, FreizeitpädagogInnen etc. müssen immer ein gültiges Testzertifikat haben. (1 Test muss 1 externer PCR-Test sein)
- Keine Maskenpflicht (MNS kann freiwillig getragen werden.)
- Schulveranstaltungen sind möglich.
- Häufiges Lüften beim Singen und Sport im Schulgebäude
- Gespräche mit Erziehungsberechtigten sind unter Einhaltung der 3-G-Regel + MNS möglich.

In der Risikostufe II (Mittleres Risiko; 100 – 200):

- Nicht geimpfte Schüler/innen testen sich 3-mal in der Woche (1 PCR-Test). Externe Zertifikate von befugten Stellen werden anerkannt.
- Nicht geimpfte Lehr- und Verwaltungskräfte, FreizeitpädagogInnen etc. müssen immer ein gültiges Testzertifikat haben. (1 Test muss 1 externer PCR-Test sein)
- Mund-Nasen-Schutz für alle Schüler/innen sowie Lehr- und Verwaltungskräfte außerhalb der Klassen- und Gruppenräume.
- Schulveranstaltungen sind nur nach einer Risikoanalyse und unter Einhaltung aller Hygienevorschriften möglich.
- Singen und Musizieren mit Blasinstrumenten nach Möglichkeit im Freien, in Innenräumen nur bei einem Sicherheitsabstand von mindestens 2 Metern
- Beim Sport gilt ein Sicherheitsabstand von 1 Meter.
- Gespräche mit Erziehungsberechtigten sind unter Einhaltung der 3-G-Regel + MNS zulässig.

In der Risikostufe III (Hohes beziehungsweise sehr hohes Risiko; >200):

- Nicht geimpfte Schüler/innen testen sich 3-mal in der Woche (1 PCR-Test). Externe Zertifikate von befugten Stellen werden anerkannt.
- Nicht geimpfte Lehr- und Verwaltungskräfte, FreizeitpädagogInnen etc. müssen immer ein gültiges Testzertifikat haben. (1 Test muss 1 externer PCR-Test sein)
- Mund-Nasen-Schutz für alle Schüler/innen bis zur 8. Schulstufe außerhalb der Klasse, für alle Schüler/innen ab der 9. Schulstufe sowie für Lehrkräfte auch im Unterricht.
- Keine Schulveranstaltungen; Sprechtag nur in digitaler Form (Im Einzelfall können Gespräche mit Erziehungsberechtigten unter Einhaltung der 3-G-Regel, MNS stattfinden; Musizieren mit Blasinstrumenten nur noch im Freien, ohne Blasinstrumente gelten dieselben Regeln wie in Stufe 2.
- Sport soll im Freien stattfinden. Sofern das nicht möglich ist, müssen die Sicherheitsabstände eingehalten werden.

Um eine Verbreitung des Coronavirus zu verhindern, kann die Schulleitung kurzfristig und unabhängig von der Risikolage weitere Maßnahmen ergreifen:

- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes anordnen;
- Testfrequenz und Testqualität ändern;
- Unterrichtsbeginn und Pausen zeitlich versetzen;

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage des Bildungsministeriums:

<https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/beratung/corona.html>